

Unmut über Sachsens Kandidatenliste

Dresden. Der Landesvorstand der sächsischen Linkspartei hat am Dienstagabend 20 Kandidaten für die am 31. August anstehende Landtagswahl nominiert. Entgegen bisheriger Aussagen des Gremiums, einen »Querschnitt von Partei und Gesellschaft« aufstellen zu wollen, finden sich auf der Vorschlagsliste mit Klaus Bartl und Cornelia Falken die einzigen zwei dem linken Flügel der Partei zugehörigen Bewerber. Für Unmut an der Parteibasis sorgt außerdem, daß sich der Leipziger Stadtverbandsvorsitzende und bisherige Landtagsabgeordnete Volker Külow nicht auf der Liste der Kandidaten befindet, die auf der Landesvertreterversammlung der Partei am Wochenende endgültig gewählt werden sollen. (bern)

<https://www.jungewelt.de/artikel/217895.unmut-über-sachsens-kandidatenliste.html>